

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 30 (1925-1926)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Zum Beginn des 30. Jahrganges  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-311889>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Lehrerinnen-Zeitung

**HERAUSGEGEBEN VOM SCHWEIZERISCHEN LEHRERINNEN-VEREIN**

Ein eigen Heim, ein Schutz, ein Hort  
Ein Zufluchts- und ein Sammelort!

Erscheint am 15. jedes Monats

Nachdruck wird nur mit besonderer  
Erlaubnis der Redaktion gestattet

**ABONNEMENTSPREIS:** Jährlich Fr. 4.—, halbjährlich Fr. 2.—; bei der Post bestellt 20 Rp.  
**mehr • INSERATE:** Die 3-gespaltene Nonpareillezeile 15 Rp. • Adresse für Abonnemente,  
Inserate usw.: Buchdruckerei BÜCHLER & Co., Bern • Adresse für die Redaktion: Frl.  
Laura Wohnlich, Lehrerin, St. Gallen • Mitglieder des Redaktionskomitees: Frl. E. Benz,  
Zürich; Frl. Olga Meyer, Zürich; Frl. P. Müller, Basel; Frl. Marg. Nötiger, Aarau; Frl.  
H. Stucki, Bern; Frl. E. Strub, Interlaken; Frl. M. Wolf, Lotzwil.

Inhalt der Nummer 1: Abonnements-Einladung. — C. F. Meyer im Unterricht. — Pädagogische Konferenz  
in Heidelberg. — Bode-Kurs. — Die Schrift. — Aus dem Gebiet der Kunsterziehung. — Mitteilungen  
und Nachrichten. — Unser Büchertisch. — Inserate. — Beilage „Aus der Praxis der Lehrerin“: Sing-  
spiele. — Inhaltsverzeichnis vom 29. Jahrgang.

## Zum Beginn des 30. Jahrganges

entbietet die „Lehrerinnen-Zeitung“ allen treuen und allen neuen Abon-  
nentinnen herzlichen Gruss! Dank allen, die durch Liebe zum Vereins-  
organ, durch fleissige Mitarbeit geholfen haben, es durch die Zeiten des  
Werdens, des Kämpfens, der Krisen zu retten. Dank dem Lehrerinnenverein,  
der dem Blatte seine Fürsorge angedeihen lässt, wie seinen übrigen Organisa-  
tionen, dem Lehrerinnenheim und dem Stellenvermittlungsbureau. Gruss  
und Dank aber auch den Blättern, die mit der „Lehrerinnen-Zeitung“ im  
Gedankenaustausch stehen: „Schweiz. Lehrerzeitung“, „Berner Schulblatt“,  
„Schweiz. Frauenblatt“, Frauenzeitung „Berna“, „Schweiz. Arbeitslehrerinnen-  
zeitung“, „Korrespondenzblatt des Schweiz. Vereins der Gewerbe- und Haus-  
wirtschaftslehrerinnen“, „Schulreform“, „Pro Juventute“, „Elternzeitung“,  
und wie sie alle heissen mögen, und denen wir so gerne öfter Zeichen unseres  
Interesses und Verständnisses für ihre Bestrebungen geben möchten, wenn  
Raum dazu zur Verfügung stünde. Ihnen allen, den hier genannten und den  
andern, die sich fleissig einstellen, gilt heute unser Gedenken.

Die Buchdruckerei Büchler & Co., welche in der langen Reihe von  
Jahren durch ihre genaue und prompte Geschäftsführung, durch das bereit-  
willige Eingehen auf jeden berechtigten Vorschlag die Arbeit der Redaktion  
nicht nur sehr erleichtert, sondern ihr zur Freude gemacht hat, ist beim  
Beginn des 30. Jahrganges wohl berechtigt, einen starken Anteil unseres frohen  
Dankes für sich in Anspruch zu nehmen.

Und nun — wie wird es weiter gehen? Soll nur der Rückblick erfreulich  
sein? Oder dürfen wir im starken Vertrauen auf alle getreuen und auf der  
Suche nach neuen Freundinnen auch mit Zuversicht den 30. Jahrgang er-  
öffnen? Das kräftige und mutige „Ja“ möge uns entgegenkommen aus einer  
stets zunehmenden Zahl von neuen Abonnenten.

*Der Schweizerische Lehrerinnenverein — Der Verlag — Die Redaktion*

